

Intelligenz-Blatt

für das Großherzogthum Posen.

Intelligenz-Comtoir im Posthause.

N^o 83. Freitag, den 7. April 1843.

Angekommene Fremde vom 5. April.

Die Herren Gutsh. Rzepicki aus Przybłowice und Scholz aus Dporzyc, l. im Hôtel de Dresde; die Herren Gutsh. Graf Lüttichau aus Luboszyn, v. Szczawinski aus Klonowicz, v. Sommer u. Hr. Land- u. Stadger.-Dir. Baron v. Collas aus Birnbaum, Hr. Justizrath Schüler aus Wytomyśl, l. in der goldnen Gasse; die Hrn. Gutsh. v. Suchorzewski aus Wsemborz und v. Kiercki aus Mrowino, l. im Bazar; Hr. Kaufm. Kurzig aus Wollstein, l. im Eichkrantz; Hr. Kaufm. Cohn aus Pleschen, Hr. Schauspieldirector Stobinski aus Sieradz, Hr. Gutsh. Kaniewski aus Gnesen, Frau Gutsh. Dominikowska aus Brudzin, l. im Hôtel de Paris; Hr. Rentant Wende aus Tirschtiegel, Hr. Wirthsch.-Insp. Swiatkowski aus Kwiltsch, Hr. Bürstenfabr. Wischel aus Landsberg a. W., Hr. Stud. Golonowski aus Czarnikau, l. im Hôtel de Pologne; Hr. Gutsh. v. Kalkstein aus Stawiany, Frau Gutsh. v. Prusiek aus Konty, die Hrn. Gutsh. v. Wollschläger aus Conik und Raub aus Turzsyn, l. im Hôtel de Berlin; Hr. Portraitmaler Michalowski und Hr. Kaufm. Alexander aus Pleschen, die Hrn. Kaufl. Kunz aus Kiaz, Salinger aus Schdulanke und Selboson aus Samoczyn, l. im Eichborn; die Hrn. Gutsh. v. Taczanowski a. Taczanowo, v. Gorzencki aus Carmin, v. Prusimeki a. Carbia und v. Rubczynski aus Gallizien, Frau Gutsh. Eckardt aus Lagiewnik, die Hrn. Kaufl. Cunow und Mdbus aus Berlin, l. im Hôtel de Saxe; Herr Bürger Thiel aus Mur. Goslin, die Hrn. Gutsh. v. Taczanowski aus Strzyzowo und v. Biskupski aus Trzcielno, l. im Hôtel de Cracovie.

1) Bekanntmachung. In dem hypothekensbuche des im Pleschner Kreise gelegenen Ritterguts Bieganin, ist auf Grund des Testaments der Helena v. Ko-

Obwieszczenie. W księdze hipotecznej dóbr ziemskich Bieganina, w powiecie Pleszewskim położonych, zabezpieczoną jest w Rubr. III. N^o.

liszkowska verhehlicht gewesenem v. Trampczynska d. d. 20. November 1748 eine Protestation für die Martianna v. Trampczynska verwittwete v. Poradowska und die Erben der Theresia v. Trampczynska verhehlichten v. Kurnatowska wegen einer Forderung von 1666 Rthlr. 16 gGr. Rubr. III. No. 1 eingetragen, und der darüber am 24. Februar 1798 ausgefertigte Hypotheken-Recognitionsschein nebst der demselben beigehefteten Ausfertigung des gedachten Testaments ist am 23. Mai 1804 einem gewissen Felix von Kurnatowski aus Skałowo, Krotoschiner Kreis insinuiert worden. Diese Post soll jetzt in Gemäßheit eines wider den Kurator der unbekanntten Interessenten der erwähnten Protestation Justiz-Rath Piglosiewicz erstrittenen Erkenntnisses vom 27. August 1841 im Hypothekenbuche gelscht werden. Da jedoch der gedachte Hypothekenrecognitionsschein nebst Testament angeblich nicht aufzufinden sind, so werden auf Antrag des jetzigen Besitzers des Guts alle diejenigen, welchen an die erwähnte Protestation, oder an das darüber ausgefertigte Hypotheken-Dokument als Eigenthümer, Cessionarien, Pfand-, oder sonstige Brief-Inhaber, irgend ein Recht zustehen möchte, hiermit vorgeladen, ihre Ansprüche im Termine den 7. Juni c. Vormittags 10 Uhr in unserem Instruktion-Zimmer vor dem Deputirten Referendarius Böttcher geltend zu machen, widrigenfalls sie mit ihren diesfälligen Ansprüchen präkludirt und ihnen deshalb ein ewiges Stillschweigen auferlegt werden wird, nicht minder

1. na mocy testamentu Heleny z Kaliszkowskich zaślubionej Trampczyńskiej z dnia 20. Listopada r. 1748. protestacya dla Marcyanny z Trampczyńskich owdowiałej Poradowskiej i spadkobierców Teresy z Trampczyńskich zaślubionej Kurnatowskiej względem pretensyi 1666 Tal. 16 dgr. Wykaz hypotecznego - rekognicyiny względem takowej na dniu 24. Lutego 1798 wydany wraz z dołączoną do takowego expedycją wzmiankowanego testamentu, został na dniu 23. Maja r. 1804 pewnemu Felixowi Kurnatowskiemu z Skałowa, powiatu Krotoszyńskiego, doręczonym. Summa rzeczona ma być teraz w skutek wyroku przeciwko Kuratorowi interestentów nieznanomych protestacyi pomienionej, Ur. Piglosiewiczowi, Konsyliarzowi sprawiedliwości użyiskanego z dnia 27. Sierpnia r. 1841 z księgi hypotecznej wymazaną. Gdy jednakowoż rzeczony wykaz hypotecznego rekognicyiny wraz z testamentem podobno wynalezionemi być nie mogą, przeto zapożyczają się niniejszemu na wniosek terażniejszego posiadziela dóbr tychże, wszyscy którym do wzmiankowanej protestacyi lub dokumentu hypotecznego względem takowej wydanego, jako właściciele, cessionaryusze, posiadzielle zastawni lub dzierzyciele, prawo jakkolwiek bądź służyć mogło, aby pretensye swe w terminie na dzień 7. Czerwca r. b. zrana o godzinie 10tej w naszej sali instrukcyjnej przed

die benannten Dokumente für amortisirt erklärt und die Abschung der Protestation bewirkt werden wird.

Posen, den 9. Februar 1843.

Königl. Oberlandes-Gericht;
I. Abtheilung.

delegowanym Ur. Boettcher, Referendaryuszem wyznaczonym podali, albowiem w razie przeciwnym z swemi pretensjami wykluczeni zostaną, i wieczne milczenie im w tój mierze nakazaném będzie, niemniej zostaną pomienione dokumenta za umorzone uznanemi, i wymazanie protestacyi tój nastąpi.

Poznań, dnia 9. Lutego 1843.

Król. Sąd Nadziemiański;

I. Wydziału.

2) Mit dem heute am Freitag den 7. April stattfindenden Vortrage wird der unterzeichnete Verein für dieses Halbjahr die Reihe seiner öffentlichen Vorlesungen schließen, was er seinen geehrten Zuhörern hierdurch anzeigt.

Der naturwissenschaftliche Verein der Provinz Posen.

3) Die Verlegung meiner Buchhandlung aus Nr. 63. nach Nr. 68., alten Markt und Schulstraßenecke im Hause des Herrn Douchy, zeige ich einem geehrten Publikum hiermit ganz ergebenst an. Posen, den 4. April 1843. E. S. Mittler.

4) Einem hohen Adel und hochgeehrten Publikum die ergebene Anzeige, daß am 1. d. M. mein Schwager H. Wongrowik als Compagnon in meiner Mode-, Seiden- und Schnittwaaren-Handlung eingetreten und daß dieses Geschäft von der Zeit ab unter der veränderten Firma

Hirschfeld & Wongrowik

fortgeführt wird. Meinen geehrten Kunden für das mir bisher geschenkte Vertrauen meinen Dank abstattend, bitte ich, dasselbe gedachter Handlung für die Folge nicht zu entziehen, da die Association nur dazu beitragen wird, allen Anforderungen in höherem Grade zu genügen und ich wie bisher auch für die Folge die strengste Reellität zusichern kann. Posen, im April 1843. Louis Hirschfeld.

5) Lokal-Veränderung. Mit Bezugnahme auf obige Anzeige erlauben wir uns, einen hohen Adel und hochgeehrtes Publikum davon in Kenntniß zu setzen, daß wir am heutigen Tage unser Geschäft vom Markte Nr. 59. nach Nr. 56., dem Liler von dem Tuchhändler Herrn Namroth innegehabten Lokale, verlegt haben.

Posen, den 6. April 1843.

Hirschfeld & Wongrowik.

6) W Małachowie pod Witkowem będą w terminie dnia 19. Kwietnia r. b. wszelkie inwentarze i sprzęta gospodarskie za gotową zaraz zapłatą najwięcej dajacemu sprzedane.

7) Nouveau procédé pour marquer le linge; par brevet d'invention et de perfectionnement accordé au Sieur Fonbel de Lyon. La facilité que procure ce nouveau offre l'avantage suivant et beaucoup moins dispendieux, puisqu'une personne peut marquer autant de linge dans une heure qu'une lingère dans un mois, et forme une marque indestructible de sorte, que la lessive reiterée ne peut la faire changer, tandis que les marques de coton s'enlèvent à volonté. Le dit Sieur Fonbel tient des caractères nombreux pour tous les noms et prénoms, ainsi que toutes les lettres de l'alphabet.

8) Das Friseur- und Parfümerie-Geschäft von Caspari befindet sich jetzt Wasserstraße Nr. 4.

9) Zwei Thaler Belohnung. Am 5. d. M. Morgens zwischen 6 und 7 Uhr ist auf dem Wege von meiner Wohnung die St. Martin- und Schützenstraße entlang nach dem Bernhardiner-Platz und zwischen den Getreidewagen herum eine goldene Uhrkette, aus größeren und kleineren Gliedern bestehend, nebst 2 Sprengerringen und einem einfachen goldenen Uhrschlüssel verloren gegangen. Der ehrliche Finder wird gebeten, selbige gegen obige Belohnung abzugeben.

Müllermeister C. Reiche an der neuen Berliner Chaussee Nr. 201.

10) Nicht zu übersehen. Vorzüglich guten schwarzen Fischluchen, größer und stärker, als aller bis jetzt im Handel vorkommende, wird während dieses Jahrmakts von mir verkauft. Mein Stand ist auf dem Markte der Handlung A. Freudenreich & Sohn gegenüber. D. Falbe, Pfefferküchler.

11) Kleesaat, rothe und weiße, bester Qualität, verkauft billig:
Julius Kantorowicz, Dominikanerstraße Nr. 37(1/2).

12) Die auf heute angekündigte Blumenverloofung findet erst am 8. d. M. statt.
Günther.

13) Fließende Hefen bei Ernst Weicher, alten Markt Nr. 67.
